



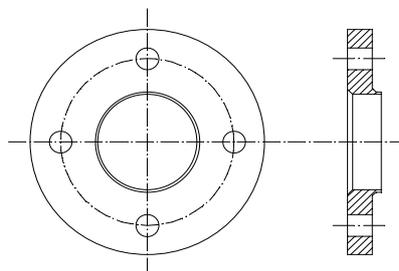
## Bestätigung

Nr. P-456/00

Marke . . . . .	: Renault Laguna / Laguna Break
Typ . . . . .	: B56, K56
Chassis-Nr. . . . .	:
Änderungsbezeichnung . . . . .	: Verändern der Felgeneinpresstiefe durch Einbau von Distanzscheiben
Änderungstypen. . . . .	: - Verändern der Spurbreite (A1b)
Bauteil-Hersteller . . . . .	: Power Tech GmbH, D-56235 Ransbach-Baumbach
Umbau-Firma . . . . .	: <b>Autex Autozubehör, 5504 Othmarsingen</b>
Umbauteile . . . . .	: Es können nachfolgende Distanzscheiben an der Vorder- und Hinterachse oder nur an der Hinterachse verwendet werden:

Bezeichnung	Dicke [mm]	Werkstoff	mögliche Felgendimensionen <sup>1)</sup>				
			5½x14	6x14	6½x15	7x15	7½x16
			mögliche Einpresstiefe in mm (≥ bedeutet angegebene ET oder grösser)				
30.023	15	LM	≥ + 50				
20.023							
10.023	15	St					

<sup>1)</sup> Für die Felge ist der Zulassungsstelle eine Eignungserklärung gemäss asa-Richtlinie (Hinweis auf die Verwendbarkeit im Zusammenhang mit Distanzscheiben ist nicht erforderlich) vorzulegen. Es ist darauf zu achten, dass eine genügend große Auflagefläche der Felge vorhanden ist. Das Anzugsmoment der Befestigungselemente soll min. 110 Nm betragen. Die Bereifung richtet sich nach dem ETRTO-Standard. Die Vorschriften bezüglich Reifenumfang (Geschwindigkeitsanzeige, Gesamtübersetzung) und betreffend unterschiedlichen Reifendimensionen gemäss Ziffer 5133 asa-Richtlinie 2A müssen eingehalten werden.



- notwendige Anpassungen** . . . . .
- Sofern es die Freigängigkeit zwischen Reifen und Karosserie erforderlich macht, müssen Anpassungen an den Innenkotflügeln vorgenommen werden. Unter Umständen müssen auch die Radabdeckungen modifiziert werden. Ebenfalls ist auf eine genügende Freigängigkeit zwischen Bremsen- bzw. Radführungsteilen (Auswuchtgewichte!) gegenüber den Rädern zu achten!
  - Allfällige Zentrier- und Montagehilfen (Halteschrauben, Klammern, etc.) sind zu entfernen.
  - Es dürfen nur die mitgelieferten Befestigungselemente verwendet werden. Die minimalen Einschraubtlängen der Schrauben und Muttern richten sich nach nebenstehender Tabelle:

Gewindeart	Einschraubtlänge
M12 x 1.5	> 6,5 Umdrehungen
M12 x 1.25 M14 x 1.5	> 7,5 Umdrehungen

**Gegenstand** . . . . . : Es wird bescheinigt, dass die Untersuchungen und deren Ergebnisse, die im Rahmen des Gutachten der TÜV-Kraffahrt GmbH Nr. 662F0904-02 durchgeführt wurden, in der Art und dem Umfang einer für die Wiederezulassung in der Schweiz notwendigen Betriebssicherheits-Überprüfung entsprechen. Die Untersuchungen zeigten für in den untersuchten Lastfällen keine Strukturüberlastungen oder Beeinträchtigungen der Betriebs- und Verkehrssicherheit des Motorwagens. Für den umgebauten Motorwagen kann der Umbauer gemäss Art. 41 VTS eine Gesamtgewichtsgarantie übernehmen.

**Fortsetzung auf der Rückseite!**